

25. Spieltag: 1.FC Nürnberg - SpVgg Greuther Fürth (vor dem Spiel)

Beitrag von „Clubi“ vom 26. Februar 2018, 09:39

Zitat von Hamburger Clubfan

Joey.....wenn es nur dies eine schwache Spiel gegen Bochum gewesen wäre, würde ich mir weniger Gedanken machen.

Auf Pauli spielten wir ähnlich schwach und hatten Glück.

Auch in Berlin wurde nur durch gute Defensivarbeit gepunktet.....ähnlich wie in Bochum und Pauli.

Sicher, wir haben überall Zählbares mitgenommen und das ist gut.....trotzdem, es ist so ein etwas schleichender " Krebsgang ", besonders des MFs und Angriffs, der mir Sorgen bereitet.

Ich weiß nicht, ob ich mich gut und verständlich ausgedrückt habe und du verstehst was ich meine.

Vielleicht sollten wir es mal aus einer anderen Perspektive sehen.

In Berlin, St. Pauli und Bochum haben wir bei Mannschaften, die gut besetzt sind und sich selbst auch als Aufstiegs kandidaten gesehen haben insgesamt Null Gegentore bekommen.

Ich würde mal behaupten, dass hat nicht nur mit Glück zu tun, sondern eher mit sehr disziplinierter und angeklärter Spielweise.

Natürlich wäre es schöner, ein offensives Feuerwerk abzubrennen, aber man sollte auch mal bedenken, was wir offensiv in dieser Saison ersetzen müssen (mussten).

Es fing mit Kerk an, dann Sabiri, zwischenzeitlich Zrelak, dann Teuchert und jetzt Ishak. Ich glaube nicht, dass auch nur ein einziger Verein in dieser Liga dies genauso weggesteckt hätte wie wir.

Und das unterscheidet für mich auch einen Köllner von einem Trainer wie Verbeek. Während dem Holländer sein Kartenhaus nach Ausfällen zusammenbrach, findet der kluge Oberpfälzer immer wieder eine Lösung.

Das nötigt mir Respekt ab!